

Online-Arbeitsuchendmeldung und Online-Terminvergabe
Verantwortliche Führungskraft: AM 31

Empfehlungs- und Maßnahmenkatalog

Handlungsfeld	Nr.	Empfehlung der Internen Revision	Kategorie ¹	Zuständ. Org.-Bereich	Maßnahmen des zuständigen Organisationsbereichs	Erledigung bis	Erledigt am
Vermeidung von Dubletten	1	Die zuständigen Fachbereiche sollten die Möglichkeit einer Weiterentwicklung prüfen, um die Entstehung von Dubletten zu vermeiden oder zumindest den Aufwand für die Bereinigung weiter zu reduzieren.	B	IT-AFM 11/ Projekt DIGID	Durch das Projekt DIGID (Digitales Identitätsmanagement) erfolgt u. a. eine Anpassung der Registrierung im Online-Zugang. Es ist geplant, durch eine neue Art der Registrierung (z. B. durch die Frage „Sind Sie schon Kunde?“ oder perspektivisch die Anmeldung über Bund-ID) die Wahrscheinlichkeit von Dubletten künftig zu verringern.	31.03.2024	
Vollständige Dateneingabe bei der OTV	2	Die zuständigen Fachbereiche sollten ihre Bemühungen konsequent fortsetzen, bei der OTV eine möglichst vollständige Dateneingabe zu erreichen.	B	AM 31	AM 31 prüft federführend mit den weiteren betroffenen Fachbereichen eine mögliche Einführung einzelner Pflichtfelder sowie die Verständlichkeit der Hinweistexte zu den einzelnen Feldern der OASU-Strecke.	31.12.2023	

¹ A: Empfehlungen, die aus Sicht der Internen Revision ein sofortiges Handeln der zuständigen Organisationseinheit erfordern (Sofortmaßnahmen).
 B: Empfehlungen, bei denen aus Sicht der Internen Revision ein Handlungserfordernis besteht.
 C: Empfehlungen, bei denen aus Sicht der Internen Revision eine Umsetzung wünschenswert ist. Es erfolgt keine Nachhaltung durch die Interne Revision.

Interne Revision

Transparenz zum Zweck des Terminangebots	3	Die Anwendung OTV sollte so angepasst werden, dass ausreichend transparent ist, welchem Zweck der angebotene Termin dient.	C	AM 31	Overlays mit Erläuterungen zum Ziel eines Termins stehen Kundinnen und Kunden bereits zur Verfügung. Der Fachbereich AM 31 prüft bis Jahresende den Inhalt der Overlays mit dem Ziel, eine bestmögliche Transparenz für die Kundinnen und Kunden über den Zweck des Termins herzustellen.	31.12.2023	
Terminbuchung bei der zuständigen Vermittlungsfachkraft	4	Die Möglichkeit einer direkten Terminbuchung bei der für die Betreuung zuständigen Vermittlungsfachkraft sollte nochmals geprüft werden.	B	AM 31/ ZD 12	Der Wunsch einer namensscharfen Terminvergabe bei der zuständigen Vermittlungsfachkraft ist bereits bekannt. Mögliche Umsetzungsszenarien befinden sich unter der Koordination des Fachbereichs ZD 12 bereits in der Erarbeitung. Im 3. Quartal 2023 wird es weitere Abstimmungstermine hierzu geben. Bis zum 31.12.2024 teilt AM 31 der Internen Revision das Ergebnis der Prüfung mit. Mit einer Umsetzung ist aufgrund der geringen IT-Kapazitäten nicht vor dem Jahr 2026 zu rechnen.	31.12.2024	
Bedarfsgerechtes Terminangebot im Rahmen der OTV	5	Es sollte darauf hingewirkt werden, dass die AA ihr Terminangebot konsequent an den Bedarfen der Kundinnen und Kunden ausrichten.	B	AM 31	Thematisierung mit allen Regionaldirektionen, mit der Bitte, das Thema „bedarfsgerechtes Terminangebot“ mit den AA zu besprechen.	30.09.2023	
Nachhaltung der Nutzung der OTV	6	Das Angebot und die Nutzung der OTV sollten auch zentral beobachtet werden.	B	AM 31	AM 31 entwickelt federführend bis Ende des ersten Quartals 2024 ein Konzept zur zentralen Beobachtung von OTV im Rahmen von OASU.	31.03.2024	